

Ein Tag voller Freude und Gemeinschaft: Der Kindertag in Gräfenroda

15.09.2024

Autor: D. L.

Fotos: H. R., A. P., G. L., K. T.

Quelle: Kirchenbezirk Gotha



Am diesjährigen Kindertag verwandelte sich die Gemeinde Gräfenroda in einen Ort voller Kinderlachen, Kreativität und gemeinschaftlichem Miteinander. Bereits beim Eintreffen wurden die kleinen Besucher mit einem herzlichen Willkommensgruß überrascht: Jeder erhielt einen handbemalten Marienkäfer aus Stein. Damit war der Startschuss für einen abwechslungsreichen und fröhlichen Tag gegeben.

Das Motto des Tages „Lass uns reden“ zog sich von Beginn an durch das Programm. Noch vor dem Gottesdienst wurden die Kinder aufgefordert, ihre Gedanken und Wünsche an Gott auf Karten zu malen oder zu schreiben. Viele dieser Karten fanden ihren Platz direkt am Altar, andere wurden anonym im „Briefkasten an Gott“ hinterlegt. Der Gottesdienst selbst, geleitet von Bezirksvorsteher Uwe Weyh, war alles andere als gewöhnlich. Um das Thema Kommunikation spielerisch zu verdeutlichen, durften sich die Kinder eine Minute lang angeregt mit ihrem Sitznachbarn unterhalten. Ein fröhliches Stimmengewirr erfüllte die Kirche, und als ein

Glöckchen die Gespräche beendete, wurde deutlich: Zuhören, ausreden lassen und in die Augen schauen sind Schlüssel für gelungene Gespräche – auch mit Gott.

Nach dem Gottesdienst erhielten die Schulanfänger besondere Aufmerksamkeit. Sie wurden nicht nur beglückwünscht und fotografiert, sondern auch mit einem Gebet für ihren bevorstehenden Lebensabschnitt gestärkt.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Nach dem Gottesdienst gab es Nudeln mit Tomatensauce aus der Gulaschkanone – ein Klassiker, der bei allen gut ankam. Frisch gestärkt ging es dann weiter mit dem Programmpunkt „Reden mit den Händen“. Die Kinder lernten die erste Strophe des Kindertagssongs „Ich spreche gerne mit dir mein Gott“ in Gebärdensprache und konnten anschließend bei einem Farben-Spiel ihr neu erworbenes Wissen anwenden.

Doch das war längst nicht alles. Nach einer kurzen Wanderung zum Sportplatz warteten zahlreiche Spiele und Attraktionen auf die Kinder. Vom Gummistiefel-Weitwurf über Bobbycar-Rennen bis hin zum Sackhüpfen – für jeden Geschmack war etwas dabei. Sogar ein Umweltquiz, das Basteln von Dosentelefonen und das Schreiben in Geheimschrift standen auf dem Programm. Und wer bei den sommerlichen Temperaturen eine Erfrischung brauchte, konnte sich auf die Unterstützung der Feuerwehr freuen: Diese sorgte mit einem riesigen Wasserstrahl und einer erfrischenden Fontäne für Abkühlung und jede Menge Spaß.

Am Nachmittag kehrten die Kinder zurück zur Kirche, wo ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf sie wartete. Doch das Highlight des Tages sollte noch kommen: Das traditionelle Wasserbomben-Werfen brachte jede Menge Action und freudige Gesichter. Als Andenken erhielten die Kinder am Ende einen besonderen Holzwürfel mit LED-Licht, ein Präsent der Neuapostolischen Kirche Nord-Ostdeutschland, das sie noch lange an diesen wunderbaren Tag erinnern wird.

Mit vielen Eindrücken und glücklichen Gesichtern traten Kinder und Eltern am späten Nachmittag den Heimweg an. Ein großes Dankeschön galt allen Helfern, die diesen Tag mit viel Engagement und Herzblut möglich gemacht haben.

A lit candle in a wooden box with the text "Lass uns reden" (Let's talk) inside a speech bubble. The box is made of light-colored wood and has a circular hole on top for the candle. The text is engraved on the front face of the box. A play button icon is overlaid on the image, indicating it is a video thumbnail.





